

Die Schweizer wollen Berge. Die Holländer haben Berge. So vereinbart Benedikt Matter mit den Holländern, dass die Holländer die Tulpen bekommen und die Schweizer die Berge. Die Schweizer pflanzen die Tulpen bei sich aus und schicken die nach Holland. Damit das auch funktioniert mit den Bergen, müssen die Schweizer einen ganzen Tag in die Kirche gehen und beten, denn der Glaube versetzt Berge, erklärte Benedikt Matter. Wie durch ein Wunder, erheben sich die Berge in Holland und fliegen in die Schweiz und lassen sich dort nieder. Zu Ehren Benedikt Matter heisst der

-6-

schönste Berg Matterhorn!

Geschrieben von Ursina

In der Schweiz gibt es keine Berge, aber dafür ganz viele in Holland. Die Schweiz ist voller Skilifte und Sesselbahnen, die geradeaus fahren. Ein kluger Schweizer wandert nach Holland. Er heisst Matter. Das Land ist voller Berge. Sie fahren in ihren Holzpantoffeln runter. Sie sagen, dass ihnen flaches Land fehlt. Matter fragt: "Was würdet ihr mit dem flachen Land machen?" "Tulpen pflanzen!" Sie tauschen die Berge mit den Tulpen. Sie gehen in der Kirche und glaubten,

-7-

denn B. Matter kennt das Sprichwort, der Glaube versetzt Berge. Und siehe da, die Berge fliegen in die Schweiz. Nun sind sie beide zufrieden. Und der schönste Berg heisst Matterhorn.

Geschrieben von Erion

Wie die Berge in die Schweiz kamen, von Franz Hohler!

Inhaltsangabe

geschrieben von SuS aus der Klasse 6b

Gianluca, Lena, Ursina und Erion



www.minibooks.ch

Die Schweiz ist flach mit vielen Tulpen. Holland hat hohe Berge. Alle Bewohner beider Länder haben ihre Landschaft satt. Die Holländer wollen flaches Land und Tulpen. Das haben die Schweizer.

-5-

Benedikt Matter nach Holland. Er redet ein wenig mit den Holländern. Sie sagen: "Wir wollen flaches Land, um Tulpen anzupflanzen". Die Schweizer wollen Berge, um Ski fahren zu können. Die Schweizer packen alle Tulpen in Kartons und verschicken sie nach Holland. Mit den Bergen geht es schwieriger. Also gehen alle Schweizer und Holländer zusammen in die Kirche und glauben, denn der Glaube versetzt Berge, heisst ein Sprichwort. Die Berge kommen plötzlich mit einem knarren und knistern in die Schweiz geflogen. Jetzt können die Schweizer Ski fahren und die Holländer Tulpen

-4-

Endlich führen die Skilifte in die Höhe. Der schönste Berg wird Matterhorn genannt, zu Ehren Benedikt Matters. Geschrieben von Gianluca



-3-

Die Schweiz ist ein sehr flaches Land mit vielen Tulpen. Jeder hat Skis und es gibt tolle Skilifte, die aber alle fahren geradeaus. Da wandert der kluge Benedikt Matter nach Holland. Er staunt, denn Holland hat viele Berge, aber keine Skilifte. Die Holländer möchten flaches Land haben. Matter schlägt einen Tausch vor. Die Schweiz bekommt die Berge, die Holländer kriegen dafür die Tulpen. Da der Glaube Berge versetzt, gehen alle in die Kirche und siehe da, die Berge fliegen in die Schweiz.

-2-



Geschrieben von Lena